

Datenschutzhinweise

zur Online-Präsenz der Regierung des Fürstentums Liechtenstein, der einzelnen Ministerien und den einzelnen Regierungsmitgliedern in den Sozialen Medien

Inhalt

1. Einleitung und Angaben zur verantwortlichen Stelle	1
2. Verwendete Kanäle für die Online-Präsenz in den Sozialen Medien	3
3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	3
4. Online-Redaktion des Verantwortlichen.....	4
5. Mediale Umgangsformen.....	5
6. Alternative Informationsbereitstellung und Ihre freiwillige Nutzung von Sozialen Medien	5
7. Datenverarbeitung und Quelle der Daten	6
8. Auftragsverarbeiter und Analyse-Beschreibung	8
9. Empfehlungen an Sie als Betroffene.....	9
10. Risikominimierung durch Ihr aktives Handeln	10
11. Speicherung und Löschung	10
12. Risikobewusstsein	10
13. Datenübermittlung in die USA und sonstige Drittstaaten	11
14. Weiterführende Informationen zum Datenschutz und Ihren Rechten.....	12

1. Einleitung und Angaben zur verantwortlichen Stelle

Verantwortliche Stelle im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist, je nach Online-Präsenz und Namensführung in der jeweiligen Online-Plattform, die Regierung des Fürstentums Liechtenstein, das entsprechende Ministerium oder das entsprechende Regierungsmitglied. Im Folgenden wird der Betreiber der jeweiligen Online-Präsenz der "Verantwortliche" genannt.

Nachfolgend informiert Sie der Verantwortliche gemäss Art. 13 und Art. 14 DSGVO über die Art und Weise und die Hintergründe der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit den Tätigkeiten des Verantwortlichen im Rahmen seiner Online-Präsenz und seiner Präsentation in den Sozialen Medien. Gleichbedeutend mit dem Begriff Soziale Medien gelten hier die Begriffe Soziale Netzwerke und Social Media.

Grundsätzlich sind Soziale Medien Internet-Plattformen, die der Präsentation eines Einzelnen sowie der Vernetzung, Kommunikation und Interaktion zwischen Mitgliedern der Online-Plattform dienen und den Austausch von Informationen untereinander ermöglichen.

Kontaktdaten der Online-Redaktion:

Information und Kommunikation der Regierung (IKR)

Peter-Kaiser-Platz 1

Postfach 1861

9490 Vaduz

Telefon: +423 236 76 69

E-Mail: kommunikation@regierung.li

Kontaktdaten der jeweiligen verantwortlichen Stelle:

Regierungschef Dr. Daniel Risch

Peter-Kaiser-Platz 1

Postfach 684

9490 Vaduz

Telefon: +423 236 60 11

E-Mail: regierungschef@regierung.li

Regierungsrätin Sabine Monauni

Peter-Kaiser-Platz 1

Postfach 684

9490 Vaduz

Telefon: +423 236 60 07

E-Mail: wirtschaft@regierung.li

Regierungsrätin Dominique Hasler

Peter-Kaiser-Platz 1

Postfach 684

9490 Vaduz

Telefon: +423 236 63 28

E-Mail: aeusseres@regierung.li

Ministerium für Äusseres, Bildung und Sport

Peter-Kaiser-Platz 1

Postfach 684

9490 Vaduz

Telefon: +423 236 63 28

E-Mail: aeusseres@regierung.li

Regierungsrat Manuel Frick

Peter-Kaiser-Platz 1

Postfach 684

9490 Vaduz

Telefon: +423 236 60 18

E-Mail: gesellschaft@regierung.li

2. Verwendete Kanäle für die Online-Präsenz in den Sozialen Medien

Der Verantwortliche betreibt in einer oder mehreren der nachfolgend genannten Sozialen Medien seine Online-Präsenz und damit seine im Internet öffentlich zugängliche Präsentation. Die Sozialen Medien sind hierbei folgende Plattform-Dienstleister:

Social Media Kanäle



- Facebook: Regierung des Fürstentums Liechtenstein; Dr. Daniel Risch; Manuel Frick
- Twitter: @regierung_fl; @DrDanielRisch»; @MFA_LI; @DominiqueHasler
- Instagram: regierungliechtenstein; dr.danielrisch; sabinemonauni; dominiquehasler_fl; manuellfrick_li
- LinkedIn: Regierung des Fürstentums Liechtenstein; Dr. Daniel Risch; Dominique Hasler; Manuel Frick

Die oben aufgezeigte Verlinkung der Accounts auf www.regierung.li ist mit dem vorliegenden Datenschutzhinweis versehen.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Präsentation des Verantwortlichen auf diesem Wege dient in erster Linie dazu, über die aktuelle Arbeit und die Geschehnisse im Verantwortungsbereich des Verantwortlichen zu informieren, Transparenz über die Politik des Landes und über politische Entscheidungen herzustellen, ohne dabei allerdings einen politischen Dialog über die Sozialen Medien anzustreben.

Angaben zu den Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Mit der Online-Präsenz in den Sozialen Medien wird dem gesetzlich vorgegebenen Informationsgebot für den Verantwortlichen gefolgt und die Bevölkerung über die Tätigkeiten des Verantwortlichen informiert. Die Informationsgebote und damit die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Online-Präsenz und der Präsentation in den Sozialen Medien sind die Art. 3 und 13 Informationsgesetz, Art. 12 und Art. 13 Informationsverordnung, Anhang 1

der Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung und Art. 26 a Verordnung über die Geschäftsordnung der Regierung in Verbindung mit der Ausübung öffentlicher Gewalt nach Art. 6 Abs. 1 Bst. e) DSGVO.

Durch Ihre Nutzung der Sozialen Medien werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und zwar sowohl vom Verantwortlichen als Inhaber der Online-Präsenz-Seite (Fan-Page/Fan-Seite), vom eingesetzten Auftragsverarbeiter swat.io, als auch vom jeweiligen Plattform-Dienstleister.

Zudem unter Umständen durch Dritte, sofern eine Datenübermittlung durch den Plattform-Dienstleister erfolgt aber auch durch Dritte, welche Zugang zur Online-Präsenz haben oder diese nutzen und damit auch Ihre Daten einsehen können, so wie Sie Daten Dritter ebenfalls einsehen und aufgrund dessen alleine damit bereits verarbeiten.

Angaben zum Zweck der Datenverarbeitung:

Der Zweck der Verarbeitung, zunächst in Form der Erhebung Ihrer Daten durch den Verantwortlichen, dient der Gewährleistung einer fehlerfreien Bereitstellung der entsprechenden Online-Präsenz auf einer der oben genannten Plattformen. Ihre Daten können für interne Auswertungen zur Verbesserung der Online-Präsenz und zudem zur Analyse Ihres Nutzerverhaltens verwendet werden. Eine geringe Verarbeitung erfolgt auch durch ein etwaiges Reagieren auf Ihre Kommentare, Fragen oder andere Interaktionen.

Details zur Datenverarbeitung finden Sie in den weiteren Abschnitten dieser Datenschutzhinweise, insbesondere unter Punkt 7.

4. Online-Redaktion des Verantwortlichen

Die für die Präsentationen in den Sozialen Medien zuständige Stelle in Form der Online-Redaktion sind die Abteilung Information und Kommunikation der Regierung (IKR), das Ministerium für Äusseres, Bildung und Sport sowie die Regierungsmitglieder Dr. Daniel Risch und Dominique Hasler. Auf den oben genannten Accounts werden von den zuständigen Stellen regelmässig eigene Beiträge erstellt. Damit wird die Bevölkerung über die Geschehnisse und die Arbeitstätigkeiten des Verantwortlichen informiert. Unsere Präsentationen haben mehr den Charakter der Informationswiedergabe, als das Anstreben oder Führen eines aktiven oder ausführlichen Dialogs mit Ihnen bzw. der Bevölkerung.

Dennoch können von Ihnen je nach angebotenen Dienst des jeweiligen Plattform-Diensteanbieters freiwillig unter anderem Fragen, Anmerkungen und Kommentare auf unserer Online-Präsenz-Seite hinterlassen werden. Da es aber nicht die Absicht ist, einen ausführlichen Dialog auf diese Art zu führen, bitten wir um Verständnis für unser zurückhaltendes Antwortverhalten und weisen Sie darauf hin, dringliche Fragen und vor allem Fragen aus Ihrem privaten Bereich nicht über diese Plattform zu kommunizieren. Unsere Online-Präsenz ist dementsprechend vielmehr als einseitige Information unsererseits und also als ein von uns geführter Monolog anzusehen.

Bitte lesen Sie dazu vor allem auch die Abschnitte «Mediale Umgangsformen», «Empfehlungen an Sie als Betroffene» sowie unsere veröffentlichte Netiquette (siehe auch der Folgepunkt).

5. Mediale Umgangsformen

Die Mitarbeitenden der IKR sowie alle weiteren Mitarbeitenden des Verantwortlichen, welche im Rahmen ihrer berufsbedingten Aufgaben über die Sozialen Netzwerke agieren oder reagieren, sind bezüglich der Veröffentlichung von Beiträgen und auch bezüglich des angemessenen Umgangs mit Fragen, Antworten, Rückfragen und Kommentaren geschult. Zwecks Wahrung fairer Umgangsformen und zur Vermeidung etwaiger Rechtsverletzungen wird nach den Vorgaben unserer geltenden medialen Umgangsformen, Netiquette genannt, vorgegangen.

6. Alternative Informationsbereitstellung und Ihre freiwillige Nutzung von Sozialen Medien

Die Darstellung des Verantwortlichen im Rahmen seiner Online-Präsenz in den Sozialen Medien ist lediglich als zusätzlicher Ort der Informations-Wiedergabe zu verstehen. Um den Zugang zu den Beiträgen des Verantwortlichen u.a. nicht von einer vorherigen Registrierung bei einem oder mehreren Plattform-Diensteanbietern der Sozialen Medien abhängig zu machen, werden die Informationen auch auf anderen Kommunikationskanälen veröffentlicht. Das trifft für die meisten Informationen zu, schliesst allerdings jene Inhalte aus, die sich aufgrund ihrer Machart nur in den Sozialen Medien platzieren lassen.

Zu den weiteren Kommunikationskanälen der Regierung gehören die Webseite www.regierung.li und das dazugehörige Medienportal www.medienportal.regierung.li, der Landeskanaal, Teletext sowie www.presseportal.ch.

Die Informationen, welche die einzelnen Ministerien oder die einzelnen Regierungsmitglieder in den Sozialen Medien veröffentlichen, werden nicht zwingend auf den weiteren Kommunikationskanälen der Regierung veröffentlicht. Dies v.a. dann, wenn es sich um parteipolitische oder persönliche Inhalte handelt.

Damit liegt es in den meisten Fällen in Ihrer Hand, ob Sie freiwillig über die Sozialen Medien agieren, was Auswirkungen haben wird betreffend die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Allein schon mit dem Aufrufen der Sozialen Medien beginnen die verschiedenen Plattform-Dienstleister, Ihre Daten zu erheben und zu verarbeiten, ob Sie nun dort registriert sind oder nicht.

Ergänzend sei noch angemerkt, dass Informationen rund um die Regierungstätigkeit auch ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Regierung veröffentlicht werden. Dazu zählen die Akteure der liechtensteinischen Medienlandschaft (Zeitung, Online, Radio, TV), sowie Medien mit Sitz im Ausland. Diese Medien erhalten von der IKR die offiziellen Aussendungen der Regierung, sie entscheiden anschliessend selbst, welche Informationen veröffentlicht werden.

7. Datenverarbeitung und Quelle der Daten

Die eigene Darstellung in den Sozialen Medien seitens Verantwortlichem sowie das reine Senden von Inhalten ohne Personenbezug kombiniert mit den Möglichkeiten, dass Sie mit Kommentaren oder Fragen entsprechend reagieren, löst einen eher geringen Umfang einer Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen selbst aus.

Bei Ihrer etwaigen Interaktion oder Kommunikation mit anderen Nutzerinnen und Nutzern werden im Weiteren nur diejenigen Daten verarbeitet, die Sie und die an der Kommunikation Beteiligten selbst veröffentlicht und freiwillig angegeben haben.

Folgende personenbezogene Daten werden bei der Ausübung der Tätigkeiten des Verantwortlichen erhoben, erfasst und weiterverarbeitet, sobald Sie die Sozialen Medien aufrufen und darüber hinaus interagieren:

- Nutzernamen, Account-Inhaberschaft
- Informationen auf Ihrem Account als Nutzerin respektive Nutzer wie Beiträge, Kommentare, Likes, Fotos, Videomaterial, etc.
- IP-Adresse

- Metadaten
- Standorte
- verwendete Browser (Typ, Version), Servername, Provider, verwendetes Betriebssystem
- Besucherstatistik, Datum, Uhrzeit, Verweildauer, aufgerufene Seiten, zuvor besuchte Seiten
- übertragene Datenmenge
- Interaktionen wie Kommentare, Likes, Fragen, etc.

Durch Ihre Nutzung der Sozialen Medien sind Sie demnach zunächst selbst die Quelle der vom Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten. Die Sozialen Medien dienen allerdings im weiteren Verlauf selbst als Quelle Ihrer personenbezogenen Daten, wovon die Plattform-Dienstleister Gebrauch machen und Ihre Daten ebenfalls verarbeiten.

Nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EUGH; Urteil vom 05.06.2018, C-210/16) gelten die Betreiberinnen und Betreiber von Fan-Pages zusammen mit dem jeweiligen Plattform-Dienstleister als gemeinsame Verantwortliche im Sinne der DSGVO. Daher informieren wir Sie hier über die wesentliche Datenverarbeitung der jeweiligen Plattform-Dienstleister.

Bereits durch Ihr Aufrufen der Sozialen Medien als Nutzerin respektive Nutzer beginnen die verschiedenen Plattform-Dienstleister, in der Regel Ihre Daten zu erheben und zu verarbeiten, ob Sie nun dort registriert sind oder nicht. Zu unterscheiden sind die Nutzerinnen und Nutzer, die ebenfalls über ein Profil in den Sozialen Medien verfügen (Mitglieder), und jene Nutzerinnen und Nutzer, die lediglich Besucher der Fan-Pages sind (Nicht-Mitglieder). Von beiden werden personenbezogene Daten verarbeitet, von den Profilhaverinnen und Profilhavern beziehungsweise Mitgliedern deutlich mehr, d.h. alle Ihre selbst veröffentlichten oder über Sie durch Freundinnen und Freunde respektive Followerinnen und Follower, etc. veröffentlichte Daten werden weiterverarbeitet, zwischen verschiedenen Plattform-Dienstleistern möglicherweise ausgetauscht. Ausserdem werden durch die Plattform-Dienstleister von allen natürlichen Personen, Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern grösstmögliche Profile angelegt und laufend ergänzt.

Soziale Medien analysieren das Verhalten der Nutzerinnen und Nutzer in der Regel umfassend, wenn deren Webseite oder eine Webseite mit spezifischen Plug-ins, z.B. Like-Buttons oder Werbebannern des jeweiligen Plattform-Dienstleisters, besucht und dort gegebenenfalls interagiert wird. Auch der Auftritt und die Online-Präsenz des Verantwortlichen in den Sozialen Medien ist auf den

Websites der jeweiligen Plattformen gehostet, folglich werden beim Besuch dieser Plattformen zahlreiche datenschutzrelevante Verarbeitungsvorgänge ausgelöst. Mit anderen Worten werden diverse personenbezogene Daten von Ihnen durch die Plattform-Dienstleister erhoben, erfasst und weiterverarbeitet.

Es ist inzwischen der wesentliche Teil des Geschäftsmodells solcher Plattformen, die häufig auf profilbasierten technischen Lösungen basieren, die Erfassung, systematische Speicherung, Profilbildung und weitere Verwertung personenbezogener Daten ihrer Mitglieder und gegebenenfalls weiterer Personen, die nicht Mitglieder sind, vorzunehmen.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Plattform-Dienstleister finden Sie in den jeweiligen Datenschutzhinweisen:

- https://www.facebook.com/privacy/policy/?entry_point=data_policy_redirect&entry=0
- https://help.instagram.com/519522125107875/?maybe_redirect_pol=0
- <https://twitter.com/de/privacy>
- <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>

8. Auftragsverarbeiter und Analyse-Beschreibung

Die Firma Swat.io GmbH ist Auftragsverarbeiter der Regierung und unterstützt die IKR mit einem Online-Social-Media-Management-Tool bei der Bewirtschaftung der Kanäle der Gesamtregierung betreffend die Plattformen Facebook und Twitter. Zudem erfolgt Unterstützung bei den Accounts der einzelnen Regierungsmitglieder. Swat.io ist ein unabhängiges Bootstrap-Technologieunternehmen in der «Software as a Service»-Branche mit Sitz in Wien, Österreich.

Die Online-Plattform ermöglicht es, Inhalte in einer Art Kalender zu erstellen und zu planen. Über ein Ticket-System wird die IKR über neue Kommentare, Nachrichten und Erwähnungen informiert, dies sowohl im swat.io-System, als auch per E-Mail. Diese Kommentare, Nachrichten und Erwähnungen werden von swat.io erfasst und angezeigt. Die IKR archiviert die Tickets. Es werden keine Kommentare oder Nachrichten beantwortet.

In einem Statistik-Bereich gibt es die wichtigsten Social-Media-Kennzahlen auf einen Blick. Die IKR erhält dadurch eine detaillierte Analyse zu Community, Inhalten, individuell gesetzten Tags (davon wird kein Gebrauch gemacht), Tickets und Teammitgliedern, um den Erfolg der Social-Media-Strategie zu messen. Die gesammelten Daten können zur weiteren Verwendung und Bearbeitung exportiert werden (als PDF oder Excel-Tabelle). Ausserdem können Userdaten und Sentiment analysiert werden. Mit der Sentimentanalyse und den Personalstatistiken sieht die IKR, welche Nutzerinnen und Nutzer positiv und negativ auf Beiträge reagieren. Es können Tags und interne Kommentare verwendet werden, um Personen zu kennzeichnen. Davon macht das IKR keinen Gebrauch.

Kontaktdaten es Auftragsverarbeiters:

Swat.io GmbH

Schönbrunner Straße 213-215, 3. Stock

1120 Wien, Österreich

9. Empfehlungen an Sie als Betroffene

Sofern Sie über ein eigenes Nutzerkonto in einem sozialen Netzwerk verfügen und Sie beim Besuch unserer entsprechenden Online-Präsenz in diesem sozialen Netzwerk über Ihr Nutzerkonto eingeloggt sind, werden alle Ihre dabei erhobenen und erfassten Daten direkt Ihrem bestehenden Nutzerkonto zugeordnet.

➔ Wir empfehlen Ihnen daher, sich nach Nutzung eines sozialen Netzwerks regelmässig vollständig auszuloggen.

Nicht auszuschliessen ist, dass Ihre personenbezogenen Daten unter Umständen aber auch dann erfasst werden, wenn Sie nicht eingeloggt sind oder selbst über keinen Account beim jeweiligen sozialen Netzwerk bzw. Plattform-Dienstleister verfügen. Diese Art der Datenerfassung kann über sogenannte Cookies erfolgen, die auf Ihrem Endgerät gespeichert werden und auch Ihre IP-Adresse erfassen.

➔ Wir empfehlen Ihnen im Weiteren: Gehen Sie bewusst mit Ihren Daten um. Denken Sie daran, dass v.a. alle Ihre Nachrichten, Bilder und Kommentare auf den Servern der Plattform-Dienstleistern wie Facebook, Instagram, Twitter & Co. gespeichert bleiben.

- ➔ Löschen Sie die auf Ihrem Computer bzw. Ihrem verwendeten Medium gespeicherten Cookies oder stellen Sie Ihren Browser so ein, dass dies automatisch geschieht, wenn sie Ihren Browser schliessen.
- ➔ Eine weitere Möglichkeit ist es, die Plattform-Dienstanbieter nur über einen gesonderten Browser aufzurufen und zu nutzen.

10. Risikominimierung durch Ihr aktives Handeln

Sie selbst können als Nutzerin respektive Nutzer eines Plattform-Dienstanbieters mit einigen Massnahmen wenigstens zur Reduktion der Verarbeitung Ihrer Daten und damit zur Risikominimierung beitragen. Für gewöhnlich besteht bei einer Nutzung Sozialer Medien keine Pflicht, den jeweiligen eigenen und/oder vollständigen Namen zu registrieren oder sich anderweitig, z.B. über Ihre tatsächliche Telefonnummer zu identifizieren. Auch für die Veröffentlichung etwaiger eigener Nachfragen oder Kommentare sind Sie als Nutzerin respektive Nutzer in erster Linie selbst verantwortlich. Ausserdem könne Sie sich durch verschiedene Einstellungen und Massnahmen schützen, zum Beispiel durch das Löschen Ihres Browserverlaufs, das Deaktivieren von Cookies, oder die Nicht-Freigabe Ihres Standorts bei der Verwendung von Fotos. Sie können auch die Metadaten Ihrer Fotos löschen, bevor Sie Ihre Bilder im Internet hochladen und damit freigeben.

11. Speicherung und Löschung

Die Speicherdauer der Datenverarbeitung richtet sich nach spezialgesetzlichen Vorgaben zu den Aufbewahrungsfristen bzw. dem Archivgesetz. Ist der Zweck der Datenverarbeitung erreicht und stehen der Vernichtung Ihrer Daten keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegen, werden die personenbezogenen Daten grundsätzlich dem jeweiligen Löschkonzept zugeführt.

Wichtig für Sie zu wissen ist aber, dass das Internet nicht vergisst. Gemeint ist damit, dass es – sollten Sie in unseren Sozialen Medien interagieren – ausserhalb unserer Kontrolle und Macht steht und wir nicht dafür verantwortlich gemacht werden können, dass sich Dritte diese Interaktionen zu eigen machen, sie kopieren, weiterleiten, abspeichern oder sonst in einer Art verarbeiten.

12. Risikobewusstsein

Die Nutzung Sozialer Medien über Angebote wie unseren Öffentlichkeitsauftritt und unsere Online-Präsenz hat Auswirkungen auf Ihre Persönlichkeitsrechte, insbesondere hinsichtlich der Auswertung

Ihrer Daten durch den jeweiligen Plattform- Dienstanbieter. Dies nachweislich vor allem zu Werbezwecken, aber auch um eine allgemeine Profilbildung aller Nutzerinnen und Nutzer zu erstellen, mit weitreichenden Folgen, die nicht unbedingt erkennbar für Sie sind. Nutzerinnen und Nutzer Sozialer Medien werden ab dem ersten Moment überwacht, es werden Profile erstellt, Ihre Daten verwertet und Sie werden zu manipulieren versucht oder werden manipuliert, auch durch das gezielte Zur Verfügung stellen ausgewählter Informationen und Inhalte.

Bei der Nutzung von Sozialen Medien sollten Sie sich daher bewusst sein, welche Konsequenzen die Preisgabe persönlicher Informationen über Sie selbst, Ihre Familienangehörigen, Freundinnen und Freunde, Bekannten oder andere Menschen im Internet haben kann. Diese Informationen sind weltweit abrufbar und es ist fast unmöglich, einmal ins Netz gestellte Informationen wieder restlos zu entfernen, beispielsweise Meinungsäußerungen, Filmbeiträge, Bilder oder Angaben zum Freizeitverhalten, zu Gewohnheiten oder persönlichen Vorlieben. Wenn Ihre Einträge mit Ihrem realen Namen verknüpft sind, können diese Angaben einfach über eine Suchmaschine und damit auch Plattformübergreifend aufgespürt, ausgespäht und weiterverwendet werden.

Sie können den Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Nutzung Sozialer Medien durch gewisse Einstellungen Ihres eigenen Nutzerkontos zwar in gewissem Umfang sicherstellen bzw. verbessern, sind aber dabei auch darauf angewiesen dass die jeweilige Plattform eine solche Einstellungsmöglichkeit vorsieht, tatsächlich umsetzt und dauerhaft beibehält. Es ist inzwischen unbestritten und offensichtlich, dass die Währungen der zumeist gratis und unentgeltlich nutzbaren Plattformen der Sozialen Medien Ihre eigenen personenbezogenen Daten sind. Ihre Daten werden in der Regel direkt oder indirekt auch an dafür zahlende Unternehmen weitergegeben, die vor allem an Ihrem Nutzerverhalten interessiert sind. Auch hier dienen Ihre Daten oft einer weiteren Profilbildung. Ebenso sollten Sie sich stets bewusst sein, dass Ihre personenbezogenen Daten auch beim Plattform-Dienstanbieter gehackt werden können, also die Gefahr eines möglichen Datenlecks besteht. Fraglich bleibt, wie transparent die Plattform-Dienstanbieter mit Datenschutzpannen umgehen, und ob Sie immer sofort davon Kenntnis erlangen, um z.B. umgehend Ihr Passwort zu ändern.

13. Datenübermittlung in die USA und sonstige Drittstaaten

Wir verwenden auch Plattform-Dienstanbieter, die ihren Sitz in den USA haben oder zu einer Gruppe gehören, deren Hauptsitz oder Mutterkonzern sich in den USA befindet. Aufgrund des neuen Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission zum Datenschutzrahmen EU-USA vom 10.

Juli 2023 (EU-US Data Privacy Framework, abgekürzt: EU-US DPF) ist die Datenübermittlung an die USA möglich. Auch wenn wir nicht selbst aktiv Ihre Daten übermitteln, kann das durch einen der Plattformbetreiber vorgenommen werden. Es ist also auch davon auszugehen, dass Teile der von uns genutzten Plattform-Dienstleister der Sozialen Medien mit sehr grosser Wahrscheinlichkeit Ihre Daten in die USA übermitteln und dort ebenfalls weiterverarbeiten. Wir haben auf diese Verarbeitungstätigkeiten keinen Einfluss.

14. Weiterführende Informationen zum Datenschutz und Ihren Rechten

Weiterführende Informationen zum Datenschutz allgemein sowie Ihren Rechten als betroffene Person im Besonderen finden Sie in der Datenschutzerklärung unter [www.regierung.li \(https://www.regierung.li/datenschutz\)](https://www.regierung.li/https://www.regierung.li/datenschutz) und [www.llv.li \(https://llv.li/inhalt/918302/datenschutzerklärung-der-liechtensteinischen-landesverwaltung\)](https://llv.li/inhalt/918302/datenschutzerklärung-der-liechtensteinischen-landesverwaltung)).